

# Reichlin Schmuck: Kunst Hand Werk

Am vergangenen KMU-Treff erhielten die Mitglieder des Marktplatz einen faszinierenden Einblick in das Schaffen der Goldschmiedin und Edelsteinfasserin Aurelia Reichlin, die im März 2018 ihr eigenes Geschäft «reichlin schmuck ag» an der Grepperstrasse 8 in Küssnacht eröffnete.

In diesen Räumlichkeiten steht seit Jahrzehnten das Handwerk im Zentrum. So wurden dereinst von Ernst Reichlin sen. Einrahmungen und Rahmenvergoldungen angepriesen. Zwei seiner Söhne Ernst jun. und Urs Reichlin übernahmen die Galerie. Nun ist mit Aurelia Reichlin die dritte Generation im Hause. Nach der Erst-Ausbildung zur Goldschmiedin und der Zweit-Aus-

bildung zur Edelsteinfasserin sowie einigen Jahren Berufserfahrung, konnte sie das Ziel eines eigenen Schmuckgeschäftes erreichen. Die Schmuckdesignerin schmiedet handgefertigte Einzelstücke wie auch Schmuck nach Kundenwünschen oder Umarbeitungen und Reparaturen. Durch die Erfahrung mit den edlen Materialien hatte sie sich das Handgravieren angeeignet.

## Edelmetalle aus fairem Handel

Am KMU-Treff konnten ihr die Marktplatz-Mitglieder beim Fassen oder einfach ausgedrückt beim Befestigen von Brillanten in Ohrstecker zuschauen. Fortlaufend erzählte Aurelia Reichlin die Arbeitsschritte, die sie ausführte und an einem Bildschirm in ver-

größerter Form mitverfolgt werden konnten. Geduldig beantwortete die Goldschmiedin und Edelsteinfasserin während den Bohrarbeiten, die absolute Sorgfalt und Konzentration abverlangten, Fragen. Sie galten vor allem den edlen Steinen und dem Gold. Bei «reichlin schmuck» werden die Edelmetalle aus zertifiziertem, nachhaltigem Ökogold und Edelsteine aus konfliktfreien Ländern und fairem Handel bezogen.

Nachdem Aurelia Reichlin einzelne Brillanten in das Weissgold gefasst hatte, durften die Marktplatz-Mitglieder ihre Arbeit unter dem Mikroskop in 12-facher Vergrößerung bewundern und sahen zum Vergleich einen fertigen Ohrstecker mit 43 Brillanten. **pd**



Live und auf einem Bildschirm konnten die Marktplatz-Mitglieder die Arbeitsschritte von Aurelia Reichlin mitverfolgen.

Foto: zvg